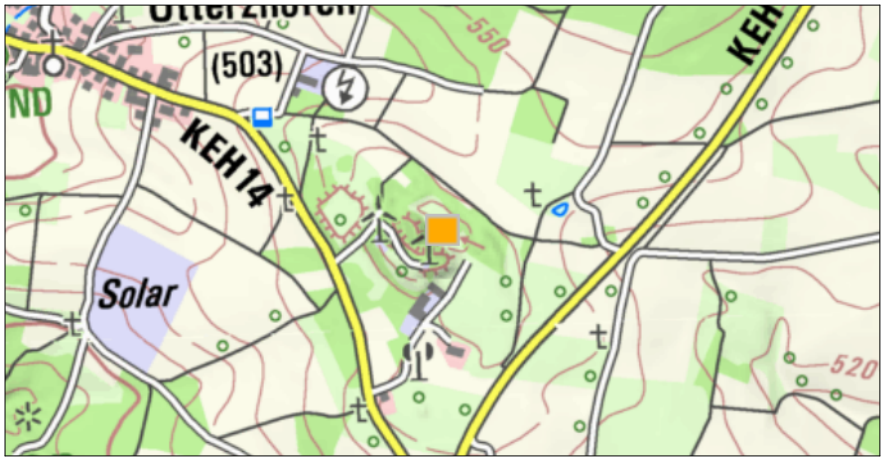
Ehemaliger Steinbruch N von Jachenhausen

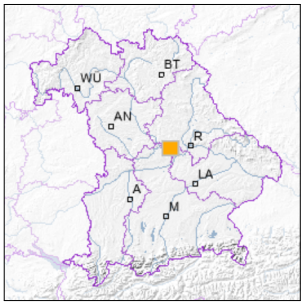


1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 273A002



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	697.727
Nordwert:	5.431.126

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	49.001328° N
Längengrad:	11.703516° E

Objekt-ID: **6936GT000001**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 02.09.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Riedenburg
Landkreis/Stadt:	Kelheim
Topographische Karte (TK25):	6936 Hemau
Geländehöhe:	540 m NN
Größe (Länge x Breite)	200 x 100 m
Fläche:	20.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Südliche Frankenalb

Kurzbeschreibung des Geotops

In dem ehemaligen Steinbruch am Westrand der Paintner Plattenkalkwanne wurde seit dem 19. Jhd. Plattenkalke des unteren Malm Zeta zur Nutzung als Dachplatten abgebaut. Nach der Stilllegung in den 1980er Jahren wurde der Bruch weitgehend verfüllt. Verblieben sind nur ein paar kleine Aufschlüsse. Charakteristisch für die Schichtfolge in Jachenhausen waren die "Krummen Lagen" - Gleitfalten, die in untermeerischen Rutschungen entstanden waren. Im Steinbruch wurden einige bedeutende Fossilfunde (1855: erste Reste von Archaeopteryx gemacht, jedoch falsch bestimmt - 1859: Compsognathus - ein Zwerg unter den Dinosauriern). Während Fossilfunde (wenn auch wohl nicht solch spektakuläre) immer noch zu machen sind, ist von den "Krummen Lagen", bis auf spärliche Anklänge und Reste, nichts mehr zu sehen.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Steinbruch

Erreichbarkeit: anfahrbar

Zustand/Nutzung: tlw. rekultiviert/renaturiert, tlw. verstürzt, tlw. verfüllt, zugewachsen

Nr.	Geotoptyp
1	Tierische Fossilien
2	Sedimentstrukturen

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Painten-Formation (Malm Zeta 1,2)	Tithonium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet
2	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Streim (1961)
2	Mäuser (1983, 1984)
3	Meyer & Schmidt-Kaler (1994)

Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	überregional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	stark beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1

Bild 2: Südöstlicher Teil des ehemaligen Plattenkalk-Abbaus bei Jachenhausen

Bild 3: Im Südwest-Eck und in der Südwest-Wand der ehemaligen Abbaugrube sind die Plattenkalke noch über größere Bereiche aufgeschlossen.

Bild 4: In der Südwest-Wand der ehemaligen Abbaugrube sind die Plattenkalke noch über größere Bereiche aufgeschlossen.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung